

# Arterielle Punktion

## 1.Schritt

### Vorbereitung

#### Material

Hautdesinfektionsspray  
unsterile Tupfer  
Pflasterrolle evtl. Wundschnellverband  
fertige BGA-Spritze  
dünne Kanüle 24G  
eindeutig beschriftet mit Patientennamen  
Abwurfbehälter für Kanülen  
Schutzhandschuhe  
eventuell Unterarmkissen  
eventuell wasserdichte saugfähige Unterlage (Moltex)

#### Identifikation, Aufklärung

- Gerinnungsstatus des Patienten vorher abklären
- Vorstellung bei unbekannt Personen
- Sicherstellen der Identität der Person, ggf. Namen und Geburtsdatum erfragen!
- überprüfen aller Entnahmeröhrchen/spritzen auf korrekte Etikettierung (Datum!)
- Indikation der Maßnahme erläutern
- sich des Einverständnis des Patienten bzw. der Sorgeberechtigten vergewissern

## 2.Schritt

<b>Aufsuchen einer geeigneten Arterie, Desinfektion</b>
- Auswahl eines geeigneten Entnahmeortes
- Patienten flach lagern (Liege)
- eventuell Moltex-Unterlage unterlegen, um Blutflecken auf dem Bett zu vermeiden
- Durchführung des <u>Allen-Test</u> ( bei Punktion der A. radialis): Prüfung der Ulnaris Radialis-Anastomose:  - halten Sie die Hand des Patienten bei gleichzeitiger Kompression der A.radialis und A. ulnaris hoch - Der Patient soll nun die Hand abwechselnd zur Faust ballen. - Lassen Sie die A. ulnaris los, wenn die Hand wieder rosig wird, kann die Arterie radialis punktiert werden
- Legen Sie ein Unterarmkissen oder alternativ eine Desinfektionsflasche unter das Handgelenk, damit dieses maximal überstreckt ist. ( Um diese Position beizubehalten, kann man mit einem langem Klebestreifen das Handgelenk fixieren.)
- palpieren Sie nun die A.radialis, dabei die Punktionsstelle nicht zu weit distal wählen
- Punktionsstelle mit Hautdesinfektionsmittel einsprühen
- Mittel nur kurz einwirken lassen und mit sterilem Tupfer einmal kräftig abwischen (mechanische Komponente der Desinfektion)
- Hautdesinfektionsmittel zweites Mal aufsprühen und vorgeschriebene Zeit einwirken lassen (oft ca. 30 sec., bis Alkohol verdunstet ist, vgl. Herstellerangaben), dann Stelle nicht mehr unsteril abwischen oder berühren

### 3.Schritt

Arterienpunktion und Blutentnahme
- Schutzhandschuhe anziehen.
- Arterie aufsuchen (Nicht auf das desinfizierte Punktionsareal fassen, sonst Desinfektion wiederholen!)
- Kanüle: Schutzkappe entfernen
- Haut zwischen Zeigefinger und Mittelfinger spannen (Fixierung der Arterie unter der Haut, leichteres Durchstechen der Haut, Schmerzreduktion)
- Nadelschliff u. –Öffnung zeigen nach oben
- Gefäß punktieren (Punktionswinkel 30° bis 60°)
- Haut zügig durchstechen und Nadel sicher im Blutgefäß platzieren
- Nun moderat am Kolben der Spritze ziehen und überprüfen, ob die Nadel gut liegt. Wenn ja, lässt sich leicht Blut aspirieren.
- wenn das Blut hellrot und pulsierend aus der Kanüle kommt, spricht dies für die korrekte Lage der Nadel
- achten Sie darauf dass ca. 0,5 ml arterielles Blut abgenommen wird
- Unsterilen Tupfer locker über die Einstichstelle legen
- Nadel schnell herausziehen und <i>erst jetzt</i> Druck auf die punktierte Stelle, für mindestens 5 min., mit dem am besten zweimal gefalteten unsterilen Tupfer geben (höherer lokaler Druck), um eine Verletzung des Gefäßes zu vermeiden.
- Spritze sofort mit beigelegtem Verschluss verschließen, um eine weitere Oxygenierung des Blutes zu vermeiden
- Druckverband anbringen und fixieren (mehrere Tupfer, Mullbinde)
- Patient wieder lagern und nach Befinden fragen
- Restliches Material entsorgen, Arbeitsplatz aufräumen

Literatur:

Via Medici: Medical Skills „ Arbeitstechniken für Famulatur und PJ „  
Universitätsklinika Tübingen - Heidelberg

**Erstellt von:**

Dr. med. A. Schmidt  
Medizinische Klinik 1, Universitätsklinikum Erlangen  
Ricarda Bink

Stand: WS 2009/10